

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 43

Artikel: Die Polizei, Dein Freund und Helfer
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-506114>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

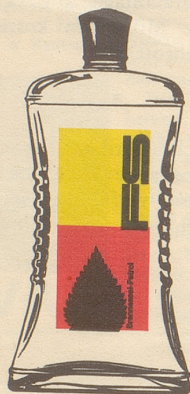
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FS

das Haarwasser mit Garantie!



Wir können es uns leisten, FS-Haarwasser mit der Garantie «Erfolg oder Geld zurück» anzubieten. Weil wir wissen, dass FS auch Ihr Haarproblem löst. Traditionell bewährte Kräuterextrakte vereinen sich mit modernen FS-Wirkstoff-Komple-

xen und dem FS-Haarfestiger zu einem Haarpflegemittel von höchster Wirksamkeit. Schuppen und Haarausfall gehören mit FS der Vergangenheit an.

Parfumerie Franco-Suisse,
Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel



Die Polizei, Dein Freund und Helfer

Was tut ein junger Velofahrer, dessen Katzenauge nicht in Ordnung, der aber zu bequem ist, den Schaden zu reparieren?

Er fährt so lange mit dem Velo herum, bis ihn ein Polizist erwischt und tut dann höchst erstaunt, daß hinter ihm etwas nicht in Ordnung sein soll. Der Polizist – Dein Freund und Helfer – untersucht die Sache, findet den Fehler, behebt ihn, und mit etlichen «merci vielmals» schwingt sich der Er-tappte auf sein mit funktionierenden Katzenauge bewehrtes Velo. (Nicht unbedingt nachahmenswert, der Polizist könnte auch einmal weniger großzügig sein.) HiCu

Zureichender Grund

«Warum het Brügger Sami iez Flückiger Bethlin nid ghürate?»

«Jä lue, das Meitschi het e Sprach-fähler!»

«Stiglets?»

«Nei, aber es cha nid <ja> säge.»

It Cheil

Der Nüchterne

An einem sonnigen September-sonntag hatte ich einen vierjähri-gen Andreas zu taufen, dessen Patin aus Bangkok in die Schweiz kam. Als die Taufgesellschaft die Kirche verlassen hatte, sagte das Büblein zu seinem Vater: «Gäll Pape, das Wasser macht nüüt, das trochnet a där Sunne.» Pfr. HG

Ein Wirtschaftswunderknabe

will sich auf seinem neuerworbenen Grundstück im Tessin ein Landhaus bauen lassen und bespricht sich mit seinem Architekten. «Ich stelle mir etwas ganz Schlichtes vor», sagt er, «hören Sie? Etwas ganz Schlichtes, Rustikales, und wenn es ein Vermögen kosten sollte!» tr



Ich kannte einen Sänger, der es werden wollte. Seine Stimme war nicht übel. Als seine Kasse immer knapper wurde, stand er einmal vor der Wahl: Gesangstunden oder ein neues Kleid. Er wählte das Kleid, um sich nicht schämen zu müssen. Heute ist er Laborant. Kunst kennt keine Zwischenlösungen.  Friedrich H. Weber